



SAT.1 im Mai 2010: Stark mit 11,0 Prozent Marktanteil

Unterföhring, 1. Juni 2010. SAT.1 schließt den Monat Mai mit einem durchschnittlichen Marktanteil von 11,0 Prozent in der werberelevanten Zielgruppe (14-49 J.) und bleibt damit auf dem guten Niveau des Vorjahres (Vgl. Mai 2009: 11,1 Prozent MA).

Erfolgsfaktoren im Mai: Das Finale der „ran UEFA Champions League: FC Bayern München gegen Inter Mailand“ erzielte mit durchschnittlich 11,89 Millionen Reichweite (Z. ab 3 J. / Marktanteil 14-49 J.: 45,2 Prozent) neue Rekordwerte. In der Spitze waren bis zu 13,57 Millionen Fußballfans dabei, als Milito sein Team zum Triple und damit in den Fußballhimmel schoss. Das Spiel war die quotenstärkste Champions League-Übertragung aller Zeiten in SAT.1.

Hervorragende Quoten erzielten auch die beiden neuen SAT.1-Serien: „Danni Lowinski“ (bis zu 15,6 Prozent MA) und „Der letzte Bulle“ (mit bis zu 14,3 Prozent MA; Bestwert seit Sendestart). Beide Serien gehen in eine zweite Staffel, die jeweils 13 neuen Folgen zeigt SAT.1 im nächsten Frühjahr.

Jeden Monat Garant für Bestwerte – die Crime-Serien am Sonntag: „The Mentalist“ holte mit 17,8 Prozent Marktanteil einen neuen Rekordwert, „Navy CIS“ erzielte mit 18,3 Prozent Marktanteil den Höchstwert seit September 2009.

Das SAT.1-Familienprogramm mit Erstaussstrahlungen von Spielfilm-Hits wie „Asterix bei den Olympischen Spielen“ (21,6 Prozent MA) oder der Spielshow „Die perfekte Minute“ mit Ulla Kock am Brink (bis 13,8 Prozent MA) begeisterte im Mai die Zuschauer ebenso wie die beliebte Telenovela „Anna und die Liebe“, die mit 15,8 Prozent den bisherigen Jahresbestwert aufstellte.

Basis: Alle Fernsehhaushalte Deutschland D+EU, 27.05.-31.05.2010 vorläufig gewichtet.
Quelle: AGF/GfK Fernsehforschung / TV Scope / SevenOne Media Audience Research
Alle Marktanteile, sofern nicht anders angegeben, für Zuschauer 14 bis 49 Jahre

Kontakt:

ProSiebenSat.1 TV Deutschland GmbH

Diana Schardt

SAT.1-Sprecherin

Tel. +49 / 89 / 9507-8020, Fax -98020

Diana.Schardt@ProSiebenSat1.com